Presseinformation

14. Oktober 2008

Grenzüberschreitendes Programm Österreich - Ungarn 2007 - 2013

Erste Projekte starten im Industrieviertel

Bei der letzten Sitzung des bilateralen Begleitausschusses für Projekte im grenzüberschreitenden Programm Österreich - Ungarn 2007 - 2013 wurden von 27 zur Entscheidung vorgelegten Projekten 14 genehmigt. Drei davon kommen aus dem Industrieviertel und starten demnächst: „Regionet aktiv", „Network for Labourmarket Cooperation in the Border Region HU - AT" sowie „Educational Cooperation in the Border Region".

„Regionet aktiv" fördert und unterstützt den Aufbau und die Weiterentwicklung (klein)regionaler und grenzüberschreitender Unternehmensnetzwerke in der Region Niederösterreich-Süd - Mittelburgenland - Westungarn. Das Projekt wird gefördert durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit, die Wirtschaftskammern von Niederösterreich und Burgenland, die Republik Ungarn und den Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung. Die erste Veranstaltung im Rahmen des Projektes „Regionet aktiv" ist die „Business Party Bucklige Welt" morgen, Mittwoch, 15. Oktober, ab 19 Uhr am Gelände der Asia Therme Linsberg in Bad Erlach.

Die Kernaufgabe des grenzüberschreitenden Arbeitsmarktprojektes „Network for Labourmarket Cooperation in the Border Region HU - AT" (NetLab) ist der Aufbau eines aktiven grenzüberschreitenden Netzwerkes der SozialpartnerInnen und Arbeitsmarktverwaltungen im österreichisch-ungarischen Grenzraum (Industrieviertel, Burgenland, Westungarn) zum gegenseitigen Austausch, der Schaffung eines gemeinsamen Problembewusstseins und der Erarbeitung gemeinsamer Lösungsansätze und Strategien für gemeinsame Probleme. Die Eröffnungsveranstaltung ist für 12. November terminisiert.

Das grenzüberschreitende Bildungsprojekt „Educational Cooperation in the Border Region" (EDUCORB) wiederum fördert das Erlernen der regional relevanten Sprachen bereits vom jüngsten Kindesalter an und verstärkt die Kooperation von österreichischen und ungarischen Bildungseinrichtungen sowie schulischen Übungsfirmen. Das Projekt ermöglicht Jugendlichen in der beruflichen Erstausbildung, ihre fachlichen Kenntnisse im Rahmen der neuen Qualifizierungsmöglichkeit „Grenzüberschreitende Handels- und Wirtschaftskenntnisse im österreichisch-ungarischen Raum" zu erweitern. EDUCORB startet am 19. November im Schloss Katzelsdorf.

Nähere Informationen beim Regionalen Entwicklungsverband Industrieviertel unter 02622/271 56-15, Nikolett Raidl, e-mail n.raidl@industrieviertel.at und

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

http://www.industrieviertel.at/.

E-Mail: presse@noel.gv.at